

Wirtschaftsrecht II

Certificate of Advanced Studies (CAS FH)



In rechtlichen Belangen sattelfest sein!

Die grossen Unternehmensrisiken der letzten Jahre waren fast ausnahmslos Compliance Risiken: Korruption, Verstösse gegen kartellrechtliche Regeln oder die Missachtung des Finanzmarktrechts sowie steuerrechtlicher Vorschriften haben Unternehmen in grösste Schwierigkeiten gebracht. Aus dieser «non compliance» ist nicht nur messbarer finanzieller Schaden, sondern auch häufig ein noch schwerer wiegender Reputationsschaden entstanden. Wirtschaft und Verwaltung verlangen nach Hochschulabsolventen, die zugleich wirtschaftlich kompetente JuristInnen und juristisch versierte ÖkonomInnen sind. Ein Rechtsstudium mit den Schwerpunkten auf Compliance, Immaterialgüterrecht und Finanzmarktrecht erfüllt genau diese Forderungen und verfügt zusätzlich über einen engen Praxisbezug. Der Erwerb juristischer Fachkompetenzen, die sich im anspruchsvollen Unternehmensumfeld erfolgreich anwenden lassen, ist ebenso Schwerpunkt wie das betriebswirtschaftliche Fundament – vermittelt von hochqualifizierten Dozierenden, die ihr Können in der Wirtschaft unter Beweis gestellt haben.

Die Kombination von juristischem und betriebswirtschaftlichem Wissen auf Hochschulniveau mit hohem Praxisbezug ist gerade in Kaderpositionen gefragter denn je und eröffnet Ihnen hervorragende Karrierechancen. Wenn Sie gerne Sachverhalte analysieren, komplexe Themen abstrahieren, klar formulieren und präzise argumentieren, ist dies das richtige Studium für Sie.



Fakten und Zahlen

Abschluss	CAS FH in Wirtschaftsrecht II
ECTS-Punkte	15
Dauer	6 Monate, Start Oktober 2016
Präsenzunterricht	Ca. 12 Tage
Unterrichtstage	Ca. 50% Samstag sowie 50% Dienstag- & Donnerstagabend
Ausbildungsgebühr	9'200 CHF (inkl. Lehrmittel und reguläre Prüfungen)
Durchführungsort	Zürich-Oerlikon

Vorteile für Sie als Studierende und als Arbeitgeber

- Studierenden für Arbeitgeber und geringer Lohneinbusse für Studierende
 - Dozierende mit fundierter Praxiserfahrung und hoher fachlicher, methodischer und didaktischer Kompetenz (wird kontinuierlich evaluiert)
 - Transfer vom Studium zum Berufsalltag ist gewährleistet und Themenstellungen aus dem Berufsalltag können bearbeitet werden
 - Kleine Klassengrösse und individuelle Betreuung
 - Fundierte Kenntnisse aus den Gebieten Finanzmarktrecht, Immaterialgüterrecht sowie Governance & Compliance
- 100%-Berufstätigkeit möglich

Bedarfsgerechte Weiterbildung

Die Kalaidos Fachhochschule unterscheidet intern zwischen CoC (Course of Competence) und CoE (Course of Excellence). So können Sie sich entsprechend Ihrer Vorbildung und Ihren Anforderungen weiterbilden. Beide Kurse führen zu einem identischen CAS-Zertifikat. Das CAS in Wirtschaftsrecht II ist ein CoC.

Course of Competence (CoC)	Course of Excellence (CoE)
<ul style="list-style-type: none"> Inhalte entsprechen: Bachelorniveau und Praxiserfahrung 	<ul style="list-style-type: none"> Inhalte entsprechen: Masterniveau und Praxiserfahrung
<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Hintergrund des Themengebietes verstehen und die Breite sowie Facetten kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Wissensvertiefung im Themengebiet – Expertenwissen unter Zusammenspiel von Theorie mit starkem Praxisbezug
<ul style="list-style-type: none"> Alter Teilnehmende: vorwiegend ca. 25-40 	<ul style="list-style-type: none"> Alter Teilnehmende: vorwiegend ca. 30-50
<ul style="list-style-type: none"> Voraussetzung: Interesse und erste Erfahrung sich in das Gebiet hineinzuentwickeln (Empfehlung) 	<ul style="list-style-type: none"> Voraussetzung: Themengebiet kennen und Breite sowie Komplexität des Themengebiets verstehen (Empfehlung)
<ul style="list-style-type: none"> Im Vordergrund steht die Vermittlung von <ul style="list-style-type: none"> Praxis: Hinführung ins Themengebiet und Verknüpfung Theorie: Aufbau und Wiederholung von Wissen mit starkem Praxisbezug – Wissenslegung Mix aus Aus- und Weiterbildung im Themengebiet Antworten auf die Frage nach dem WARUM 	<ul style="list-style-type: none"> Im Vordergrund steht die Vermittlung von <ul style="list-style-type: none"> Praxis: Weiterführende Erfahrung im Themengebiet Theorie: Festigung theoretisches Wissen im Themengebiet Weiterbildung im Themengebiet und Praxisaustausch Antworten auf die Fragen nach dem WIE

Aufbau und Inhalt des Studiums

Übersicht Module (Sie wählen aus den nachfolgenden 3 Rechtsblöcken * für sich 2 aus)

Management Science	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten Erstellung Dispositionen, Gliederungen und wissenschaftliche Methodik
Finanzmarktrecht*	<ul style="list-style-type: none"> Funktion Finanzmarkt, Finanzmarktrechtliche Rahmenbedingungen Aufsicht, Börsenrecht, Kollektive Kapitalanlagen Banken, Privatversicherungen, Geldwäscherei Strafbestimmungen und Finanzmarktrecht in der EU
Governance & Compliance *	<ul style="list-style-type: none"> Rechtliche Einordnung von Corporate Governance und Compliance sowie Anforderungen der Wirtschaft Compliance relevante Tatbestände (z. B. Strafrecht oder Kartellrecht) Begriffsabgrenzung Corporate Governance – Compliance und Management sowie Risk Management Unterschiede Public und Non-Public-Governance, Anforderungen an Verwaltungsräte Governanceanforderungen der Stakeholder und Governanceanforderungen der Shareholder sowie Konsequenzen der Nicht-Einhaltung Datenschutz und IT-Sicherheit sowie Compliance-Programm Instrumente wie IKS, Risikobeurteilung, Riskmanagement, interne Audits, Due Dilligence Revisionsgesetz, Rechnungslegungsrecht & Reporting im Unternehmen
Immaterialgüterrecht *	<ul style="list-style-type: none"> Marken (MSchG) / Patente (PatG) / Urheberrechte (URG) / Designrechte (DesG): Gegenstand, Grundlagen, Schutzvoraussetzungen, Inhalt, Entstehung, Bestand Lizenzierung: Immaterialgüterrechte als Grundlage, Lizenzstrategien, Lizenzverträge, Lizenzmanagement sowie Steuern: Steueroptimierung Fair Trade (UWG), Grundsatz von Treu und Glauben, lauterkeitsrechtliche Tatbestände, Werberecht sowie Rechtsmittel gegen unlauteres Verhalten F&E-Verträge, Entwicklungsprojekte, Grundlagenforschung, Technologie- und Produkteentwicklung im rechtlichen Kontext Dienstleistungen, Outsourcing/Offshoring sowie Übernahme, Umgang mit Know-how und Geschäftsgeheimnissen, Rechtsschutz: Zivilprozess, Strafprozess
Business Case	<ul style="list-style-type: none"> Praxisnahe Fallbearbeitung sowie Konzeption und Umsetzung von Gelerntem

Kontakt und Beratung

Prof. Dr. Bernhard Koye
Institutsleiter SIF
E-Mail: bernhard.koye@kalaidos-fh.ch
Tel: +41 44 200 19 93

Kalaidos Fachhochschule Schweiz AG
Prorektorat Lehre
Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich
www.kalaidos-fh.ch

